

# Wächtersbacher



Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 24/25 • 66. Jahrgang  
29. November 2025



Druckprodukt mit finanziellem  
**Klimabeitrag**  
ClimatePartner.com/13429-2002-1001



In dieser Ausgabe:



## Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information  
Menüservice, Hausnotruf-Dienst  
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!  
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

\* Sie erreichen uns unter:

Telefon 06053.600660 - Mobil 0171.1608529



Deutsches  
Rotes  
Kreuz

Kreisverband  
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind  
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst  
Wächtersbach  
Obertor 4  
63607 Wächtersbach

## Betreutes Wohnen Birstein

### Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus



**Info: [www.birstein-gesundbrunnen.org](http://www.birstein-gesundbrunnen.org)**

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a  
63633 Birstein · Telefon (06054) 421

**Liebe Leserinnen und Leser,**

gefühlt war eben noch Sommer und zack - da stehen wir - es ist der Erste Advent. Das bedeutet, es ist wieder Weihnachtsmarktzeit in Wächtersbach. Besser gesagt, es ist Zeit für die erste Wächtersbacher SchlossWeihnacht. Aber nicht nur der Name ist jetzt anders. Das Stadtmarketing, die Messe Wächtersbach und wir vom Verkehrs- und Gewerbeverein haben die Köpfe zusammengesteckt und einige Ideen entwickelt, wie dieser Markt noch schöner werden kann. Und, was soll ich sagen - ich könnte jetzt schwärmen von den tollen Sachen, die neu sind - aber ich sage Ihnen: Machen Sie sich doch einfach selbst ein Bild und kommen am 29. und / oder am 30. November einfach vorbei. Lassen Sie sich von den kulinarischen Highlights verwöhnen, entschleunigen Sie mit Familie und Freunden bei einem Bummel über den Markt, geniessen Sie die Live-Musik und feiern Sie mit uns den ersten Advent.



Das volle Programm (Seite 16) und den ganzen Artikel (Seite 4) finden Sie natürlich in dieser Ausgabe.

Eine Neuerung ist in diesem Jahr das erweiterte Programm für die Kinder. Wir haben ein großes Kinderkarussell, der Nikolaus kommt an beiden Tagen und außerdem gibt es im Schloss-Foyer noch die Lesestunde mit Margarethe Haupt (zertifizierte Vorleserin) - ebenfalls an beiden Tagen.

Ein weiteres Highlight - was ebenfalls zum Weihnachtsmarkt beginnt - ist unser Adventsfenster. Zahlreiche Geschäfte bieten Ihnen wieder verschiedene Rabatte, Aktionen und kleine Geschenke zum entsprechenden Tag. Verteilt wurde er bereits mit der letzten Ausgabe. Hier ist für so ziemlich jeden etwas Schönes dabei und das Mitmachen lohnt sich.

Nächste Woche haben wir dann noch unsere Nikolaus-Aktion und dann geht es auf die Zielgerade mit der Weihnachtsausgabe. Sie ist gleichzeitig die letzte Ausgabe in diesem Jahr (Erscheinungstermin: 20. Dezember). Bitte beachten Sie das für Ihre Anzeigen und Terminbekanntmachungen, denn weiter geht es dann erst wieder mit der ersten Ausgabe in 2026 zum 10. Januar ;)

So, nun wünsche ich Ihnen einen schönen ersten Advent und hoffe, dass wir uns bei der Wächtersbacher Schloss-Weihnacht sehen!

Herzliche Grüße  
Verena Kohler

# Die Gartenfee

Der KomplettService auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider  
Tel : 06053 – 4795  
Mobil : 0171 – 45 26 27 4  
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewbach@aol.com  
www.diegartenfee.de

Zaunbau  
Baumfällarbeiten  
Heckenschnitt  
Kehrdienst  
Winterdienst  
Mäharbeiten  
Beregnungs- und  
Bewässerungsanlagenbau  
Neuanlagengestaltung



**Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!**

**ATLAS**  
UMZUGSUNTERNEHMEN

Umzüge aller Art | Entrümpelung | Lagerung

01520 2719312 □ info@atlas-mkk.de ▢ www.atlas-mkk.de  
Bathwiesenweg 14 | 63633 Birstein

In der „Alten Wagnerei“

## Reparieren statt Wegwerfen

**Wächtersbach.** Das nächste Repaircafé findet am Samstag, 13. Dezember, von 14 bis 17 Uhr, Wittgenborner Str. 9 in Wächtersbach statt. In der „Alten Wagnerei“ soll wieder fleißig geschraubt, gelötet, geschliffen und genäht werden. Ehrenamtliche Reparateure unterstützen die Besucher dabei, Defekte an mitgebrachten Gebrauchsgegenständen unentgeltlich zu untersuchen und im besten Falle gemeinsam zu reparieren. Für verschiedene Reparaturen aus den Bereichen Elektrogeräte, Holz/Möbelstücke, Spielzeuge, Fahrrad und Kleidung stehen Reparaturfachkundige mit Werkzeugen und Materialien vor Ort bereit.

Es besteht auch die Möglichkeit, aus Stoffresten Beutel zum Einpacken von Geschenken zu nähen.

Jeder kann mit zu reparierenden Gegenständen vorbeikommen. Wenn noch eine Bedienungsanleitung vorhanden ist, bitte mitbringen. Falls möglich -kein Muss-, wird gebeten, bis drei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail an repaircafe@altewagnerei-wächtersbach.de kurz mitzuteilen, welcher Gegenstand repariert werden soll und welche „Krankheit“ er hat. Auch wer nur mal schauen oder sich ein bisschen unterhalten möchte, ist herzlich willkommen. „Wir freuen uns auch auf Menschen, die zukünftig das Reparaturteam mit Rat und Tat unterstützen wollen. Für Getränke, „Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Über eine kleine Spende zur Deckung unserer Kosten freuen wir uns.“

## Förderverein „Freundeskreis Kinderbrücken-Kinder“ e.V.: Einladung zur Mitgliederversammlung

**Wächtersbach.** Der Förderverein „Freundeskreis Kinderbrücken-Kinder“ e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins recht herzlich zu seiner ordentlichen Mitgliederversammlung am Donnerstag, 4. Dezember, 19 Uhr, in der Markthalle der Kinderbrücke

ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung der Mitglieder, Rechenschaftsbericht des Vorstandes, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes, Anträge und Verschiedenes.

### Zum Titel:

Das Foto ist vom letzten Jahr. Nach der Eröffnung und der traditionellen Baumschmück-Aktion, war es Zeit für den Nikolaus - ein Highlight für alle Kids! Diese Tradition wird natürlich auch in diesem Jahr fortgeführt und die Kindergärten haben erneut fleissig dafür gebastelt, um den Baum wieder erstrahlen zu lassen. Der Nikolaus besucht uns natürlich auch wieder!

(Foto: Walter Mainka).





**KRÖNUNG**  
hören & verstehen

# WIR SIND GANZ OHR

**für Ihr Gehör und  
Ihr Hörsystem:**

- Optimale Einstellungen
- Zubehör
- Reinigung & Pflege
- Online-Service
- Tinnitus
- Gehörschutz

**Termine  
Online buchen!**

KRÖNUNG Hör-Akustik Studio  
Rabanusstraße 11 • 36037 Fulda  
Inhaber: Georg Krönung

[www.kroenung-hoerakustik.de](http://www.kroenung-hoerakustik.de)



**Bahnhofstraße 64 • 63607 Wächtersbach**  
**Termine: 0 60 53 709 72 06**



**Ihre Praxis für Zahnheilkunde  
und Oralchirurgie in Wächtersbach**

**ZAHNTEAM**  
Praxis De Voll & De Gers

Poststraße 47 a • 63607 Wächtersbach • Telefon: 06053/1687 • [info@zahnteam.info](mailto:info@zahnteam.info)

## Nach zehn Jahren als Vorstand des VdK Wächtersbach tritt Alfred Dörsch zurück

**Wächtersbach.** Der Ortsverband Wächtersbach des Sozialverband VdK hat den Rücktritt seines langjährigen Vorsitzenden Alfred Dörsch aus gesundheitlichen Gründen zur Kenntnis genommen. Nach zehn Jahren an der Spitze des VdK Wächtersbach wird Alfred aus dem Amt scheiden. Der Ortsverband würdigt sein Engagement und betont, dass unter seiner Leitung der Verein vorangekommen sei und er auch entscheidend geprägt wurde. Sein Einsatz habe den Verein maßgeblich geprägt, hieß es weiter. Besonders hervorgehoben

wurden seine Vorstandarbeit, seine klaren Reden sowie seine Verlässlichkeit, mit der er die Belange der Mitglieder vertreten habe. Der stellvertretende Vorstand, Edmund Heimrich, werde den Ortsverband bis zur nächsten Wahl weiterführen.

Der Ortsverband Wächtersbach dankt Alfred für seine Leistungen: „Dein offenes Ohr, Deine Menschlichkeit und Deine Verlässlichkeit, für all das dankt Dir der VdK Ortsverband Wächtersbach. Wir wünschen Dir für die kommende Zeit nur das Beste und vor allem gute Besserung.“

## Adventskalender Main-Kinzig

**Main-Kinzig-Kreis.** Alljährlich legt der Lions Club Main-Kinzig Barabossa einen Adventskalender auf. Diese Adventskalender, gestaltet von einem Kind aus dem Main-Kinzig-Kreis, werden zum Preis von 5,- Euro angeboten (erstmals auch im Verkehrsbüro). Dafür können Sie tolle Preise von Anbietern aus dem Main-Kinzig-Kreis gewinnen, denn jeder Kalender ist ein Los. Sie sehen, der Kalender lohnt sich für Sie, und natürlich auch für die Kinder, denn alle Erlöse kommen Hilfsprojekten für Kinder im Main-

Kinzig-Kreis und auch international zugute. Deshalb gönnen Sie sich und den Kindern diesen Kalender. **Neu: Ab sofort können Sie bei uns im Verkehrsbüro auch mit Karte zahlen.**





**SUSI**  
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb  
Telefon 0 60 52-55 14 · Mobil 0152-09 43 61 82  
[info@reinigungsservice-susi.de](mailto:info@reinigungsservice-susi.de) · [www.reinigungsservice-susi.de](http://www.reinigungsservice-susi.de)

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

**KLEINANZEIGE**

**Hallo an alle!** Ich kaufe Ihre Pelze, alt sowie neu, Damen- und Herrenbekleidung, Accessoires, Bernstein, Schmuck und Münzen, sof. Barzahlung. R. Lebas. Ich freue mich über Ihren Anruf! Tel.: 0177-1665980 oder 06053-7069941.

**KLEINANZEIGE**

**...nicht ein Haus –  
...ich bau **mein** Haus!**



Main-Kinzig-Straße 40  
63607 Wächtersbach  
Tel. 0 60 53 - 70 75 60  
[info@kreppenhofer.de](mailto:info@kreppenhofer.de)  
[www.kreppenhofer.de](http://www.kreppenhofer.de)

**KLEINANZEIGE**

**Helle Büroräume** UG Bürogebäude Nähe Bhf. Wbach, in Einz.- o. Gesamtvermietung (60m<sup>2</sup>). Gute Parkmöglichk. Tel.: 0175-5657350.

**KLEINANZEIGE**

**Suche Einkaufshilfe** für nachmittags und Hilfe für kleinere Aufgaben im Haushalt. Tel.: 0151-22421482.

**KLEINANZEIGE**

**Suche die Freundschaft einer liebevollen Frau** zum spazieren, Kaffee trinken und natürlich auch zum kuscheln. Ich mag auch gute Gespräche bei einem Glas Wein. Bin Mitte 80, geschieden und noch mobil, aber etwas einsam. Lass uns gemeinsam glücklich und zufrieden den Lebensabend verbringen. Schreib mir unter E-Mail: [oldfriend@magenta.de](mailto:oldfriend@magenta.de)



## Heimatmuseum am Weihnachtsmarkt-Sonntag geöffnet

**Wächtersbach.** Anlässlich des Weihnachtsmarktes öffnet der Heimat- und Geschichtsverein am Sonntag, 30. November, sein Heimatmuseum am Marktplatz von 13 bis 17 Uhr. Wächtersbacher Keramik, frühere ländliche Gerätschaften, ehemaliges Handwerk und vieles mehr sind Teil der Dauerausstellung. Natürlich fehlen auch zahlreiche Dokumente und Bilder zur Stadtgeschichte nicht, so dass der Besucher einen umfangreichen Einblick in ein Wächtersbach vor etwa 100 Jahren erhält. Neu gestaltet ist eine Vitrine, die unter anderem die Wächtersbacher Partnergemeinden Châtillon, Vonnas und Baneins sowie Bobbio Pelice präsentiert.

Als Sonderausstellung wurden Werke des Graphikers, Schriftgestalters und Malers Max Fritz zusammengestellt, der von 1956 bis 1963 in Wächtersbach lebte und arbeitete. Die Wandbehänge aus Sackleinen oder Rohleinen haben meist sakrale Themen, teils mit Wortschildern als Schriftfries. Der Eintritt in das Museum ist frei, Info-Tafeln an Objekten ermöglichen einen informativen Rundgang.

## Vorfreude auf Weihnachten mit feierlichem Ambiente 25. Weihnachtsmarkt in Wittgenborn am 6. Dezember

**Wittgenborn.** Am Samstag, 6. Dezember, findet zum 25. Mal der Weihnachtsmarkt in Wittgenborn „Rund um die Kirche“ statt. Mit dem Läuten der Glocken in der evangelischen Kirche wird der Weihnachtsmarkt angekündigt. Für die Besucher gibt es nachfolgendes Programm: 15 Uhr: Glockenläuten; 15.15 Uhr: Eröffnung mit Weihnachtsliedern der Kindergartenkinder; 16 Uhr: Tombolalosverkauf; 16 Uhr: Besinnliche Klänge von/mit Norbert Eckert und Tochter; 16.30 Uhr: Kirchenbeleuchtung; 17.15 Uhr: Der Nikolaus kommt; 18 Uhr: Musikzug in der Kirche; Abschluß im MIT Zelt

Der Nikolaus wird für jedes Kind wieder ein kleines Geschenk dabei haben. Der Erlös der Tombola wird, wie jedes Jahr, für gemeinnützige Zwecke verwendet. Schöne Preise können von den Weihnachtsmarktbesuchern gezogen werden. Die Tombolapreise sind im MIT

Zelt aufgebaut und können dort mit dem entsprechenden Losglück abgeholt werden.

„Wir würden uns freuen, wenn wir für Sie die richtigen Angebote haben und Sie unseren 25. Weihnachtsmarkt besuchen. Allen die auf unseren Weihnachtsmarkt kommen wünschen wir jetzt schon viel Spaß und ein paar schöne vergnügte Stunden in der Vorweihnachtszeit.“

Weitere Informationen gibt es bei Gerhard Werthmann, Tel.: 06053-601000 melden. (Im Auftrag der teilnehmenden Vereine - Förderkreis Dorferhaltung)



Bahnhofstraße 48  
63607 Wächtersbach  
Tel.: (0 60 53) 14 58

Samstag, 29. November, 15 bis 22 Uhr und Sonntag, 30. November, 11 bis 18 Uhr

## Zauberhafte WÄCHTERSBACHER Schloss WEIHNACHT

**Wächtersbach.** Dieses Wochenende ist es endlich soweit! Der erste Advent steht vor der Tür und mit ihm die Wächtersbacher SchlossWeihnacht, die in diesem Jahr rund ums Schloss stattfindet. Ob mit der Familie, mit Freunden oder mit Arbeitskollegen – ein gemütlicher Rundgang über den Weihnachtsmarkt gehört definitiv fest in den Kalender. Man darf sich auf eine besinnliche Atmosphäre, duftende Leckereien und liebevoll dekorierte Stände freuen. Es gibt einige Änderungen, wie vielleicht schon am neuen Design und der Namensänderung zu erkennen ist. Doch auch der Markt selbst wird zahlreiche Neuerungen mit sich bringen. Wir werden an dieser Stelle nicht alles verraten – lassen Sie sich überraschen und verzaubern!

Die handgearbeiteten Weihnachtsdekorationen, Holzarbeiten und Adventsgestecke konkurrieren mit Strickwaren, Schmuck, Süßwaren, Hausmacher Wurst, Likören und weiterem kunsthandwerklichen Sortiment.

In diesem Jahr gibt es außerdem wieder die beliebte Tombola, die Christel Mecke gemeinsam mit der evangelischen Kirchengemeinde durchführt.

Der traditionsreiche Stand der „Äppler-Buben“ sowie der Stand

der Freiwilligen Feuerwehr mit ihrer beliebten Suppe sind genauso vertreten wie der nicht von den Weihnachtsmärkten wegzudenkende Glühwein (weiß oder rot) sowie die Feuerzangenbowle. Es gibt aber auch noch viele andere leckere Getränke wie Bombardino, skandinavischen Glühwein und vieles mehr. Hinzu gesellen sich kulinarische Leckereien wie Waffeln, Crêpes, Suppen, Bratwürste (in verschiedenen Varianten) und vielem mehr. Der Benefiz-Kunstkalender zugunsten des Frauenhauses ist ebenfalls erhältlich.

Geöffnet ist der Weihnachtsmarkt

rund ums Schloss an zwei Tagen: am Samstag, 29. November, von 15 bis 22 Uhr und am Sonntag, 30. November, von 11 bis 18 Uhr.

Die festlich geschmückte Altstadt erstrahlt im Lichterglanz und der Brunnen vor dem Alten Rathaus (geschmückt vom Altstadtförderverein) wird traditionell erleuchtet. Besucher können sich bei Café Tally's oder beim Lädchen Kreatives Chaos stärken. Erstmalig am 29. November bietet der Altstadtförderverein einen Stand in der Bachstraße 3 mit Glühwein an und verkauft Kunstwerke sowie den Altstadtkalender.

Am Samstag eröffnet Bürgermeister Andreas Weiher den Markt um 15 Uhr am Musik-Pavillon hinter der

Hochzeitswiese am Schloss. Im Anschluss schmücken die Kindergärten den großen Tannenbaum am Pavillon. Strahlende Kinderaugen sind garantiert: Das große Kinderkarussell darf selbstverständlich nicht fehlen und sorgt für leuchtende Herzen bei den Jüngsten.

Als einer der Höhepunkte des Samstags hat der Nikolaus sein Kommen gegen 16 Uhr angekündigt und wird einige Überraschungen für die Kinder bereithalten.

Neu in diesem Jahr sind die Lese- stunden im Foyer des Schlosses. Margarethe Haupt, zertifizierte Vorleserin, wird in gemütlicher Atmosphäre den Kindern weihnachtliche Geschichten vorlesen. Vielen ist sie bekannt durch die Lesestube auf der Wächtersbacher Messe. Ebenso hat sie immer wieder regelmäßig in der Elisabeth-Curdts-Tagesstätte vorgelesen. Am Samstag, zwischen 16.30 und 18.30 Uhr, können Kinder ihren Geschichten lauschen. Um 17 Uhr spielt der Musikzug Wächtersbach und ab 19 Uhr sorgt WKKW für beste Stimmung und Unterhaltung.

Am Sonntag öffnet der Markt bereits um 11 Uhr und bietet neben den Klängen des Posauenchores und der Nova Beat (Jugendband) auch Gelegenheit für ein ausgiebiges Mittagessen. Das Museum ist ab 13 Uhr geöffnet und lädt zu einem Besuch ein. Zwischen 14 und 16 Uhr findet erneut die Lesestunde im Foyer des Schlosses statt.

Um 15 Uhr dürfen sich dann die kleinen Gäste wieder freuen. Der Nikolaus bringt tolle Überraschungen mit. Den musikalischen Abschluß für diesen tollen ersten Advent macht die Honey Crew. Lassen Sie sich verzaubern vom neuen Ambiente des „Wächtersbacher Weihnachtsmarktes“ im festlichen Glanz des Schloss-Areals.

Die Messe Wächtersbach GmbH und der Verkehrs- und Gewerbeverein e.V. freuen sich auch in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Wächtersbach auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen gelungenen Start in die Adventszeit.





### Teilnehmende erhielten viele wichtige Informationen „Letzte Hilfe-Kurs“ in Wächtersbach

**Wächtersbach.** Im Rahmen des Seniorenprogramms bot die Stadt Wächtersbach, zusammen mit der Martin-Luther-Stiftung, einen „Letzte Hilfe-Kurs“ an. Geleitet wurde der Kurs von Marion Perner von der Martin-Luther-Stiftung in Hanau, die unter anderem auch über Fragen rund um Patientenverfügungen berät und Marie-Luise Alt, ehrenamtliche Sterbegleiterin aus Brachttal. Im Kurs vermittelten die beiden Referentinnen grundlegendes Wissen und praktische Hinweise zum Umgang mit sterbenden Menschen. Ziel war es zu informieren, wie Angehörige und Nahestehende, Sterbende in ihren letzten Lebensphasen liebevoll begleiten und ihnen beistehen können. Sie betonten, dass es wichtig sei, ggf. die vielfältigen Hilfsangebote in Anspruch zu nehmen, die in dieser Zeit Unterstützung bieten können – etwa Palliativdienste oder Hospizdienste. Die beiden Referentinnen informierten darüber, dass die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) vom Hausarzt verordnet werden muss. Diese Fachkräfte kommen nach Hause, wenn der Hausarzt nicht mehr genügend Schmerzmittel verschreiben kann und der Leidensdruck des Patienten nicht mehr ausreichend gelindert werden kann. Die Mitarbeiterinnen der SAPV besuchen sowohl Patienten zu Hause, als auch

in Pflegeheimen. Die palliative Versorgung wird beendet, wenn wieder lebenserhaltende Maßnahmen wie Krankenhausaufenthalte oder Chemotherapien aufgenommen werden. Auch im Hospiz sind die Palliativteams tätig.

Die Palliativstation bietet Hilfe, wenn eine häusliche Versorgung nicht mehr möglich ist. Es besteht aber die Möglichkeit, bei einer Besserung wieder nach Hause zurückzukehren.

Besonders empfohlen wurde, dass jeder rechtzeitig festlegen sollte, was einem persönlich am Lebensende wichtig ist, wer Entscheidungen treffen soll und wie man sterben möchte bzw. welche medizinischen Maßnahmen noch sinnvoll erscheinen. Es wird dringend geraten, frühzeitig eine Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung zu erstellen.

Darüber hinaus gaben die Referentinnen viele praktische Tipps zur sogenannten „Letzten Hilfe“ und wiesen darauf hin, sterbende Menschen nicht zum Essen oder Trinken drängen zu wollen. Sie präsentierten zahlreiche nützliche Hilfs- und Pflegemittel, die in der Begleitung sterbender Menschen wertvoll sein könnten.

Der Kurs stieß auf großes Interesse und bot den Teilnehmenden wertvolle Einblicke und hilfreiche Informationen.



### Bernd Lehmann berichtet über Mythen und Legenden von Frankfurt Seniorennachmittag in Hesseldorf

**Wächtersbach.** Im fast voll besetzten Saal des Dorfgemeinschaftshauses Hesseldorf begrüßte Ingrid Müller, die Vorsitzende der Seniorengemeinschaft, alle Anwesenden herzlich. Stadtrat Oliver Peetz, der in Vertretung für Bürgermeister Andreas Weiher kam, begrüßte ebenfalls die vielen Gäste und lud ein zur Weihnachtsfeier der Stadt Wächtersbach, die am 7. Dezember, um 14.30 Uhr, in der Heinrich-Heldmann-Halle stattfindet. Er erwähnte auch, dass die Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Wiesbaden ausgebucht ist und bat darum, dass Senioren, die trotz gekaufter Fahrkarte nicht mitfahren können, sich bei Elke Schmidt-Habermann im Rathaus melden können, da es noch eine Warteliste gebe.

Nach Kaffee und leckerem Kuchen gab es einen interessanten Vortrag von Bernd Lehmann über Frankfurt am Main, der die vielen Gäste begeisterte.

Zu Beginn lud er die Gäste zu einer kleinen Fragerunde ein. Als nette Überraschung verteilte er Konfekt und erinnerte daran, dass es früher im Kino immer Eiskonfekt nach der Werbung gab. Dies führte gleich zu einer lockeren und netten Stimmung. In seinem Vortrag nahm er die Zuhörer mit auf eine Reise durch die Geschichte Frankfurts. Er berichtete von der Bedeutung der Stadt als Krönungsort der römisch-deutschen Kaiser, vom Handelsplatz am Main

und vom berühmten „Römer“, dem historischen Rathaus mit seinem prächtigen Kaisersaal. Legenden und Mythen, die sich um dieses Gebäude ranken, ließen die Geschichte lebendig werden.

Auch das Frankfurter Stadtwappen kam zur Sprache: Der Adler steht darin für Schutz und Macht – der Doppeladler symbolisiert Macht und Autorität in der langen Geschichte des Reiches.

Natürlich durfte auch die Frage nicht fehlen: Warum heißt Frankfurt eigentlich Frankfurt? Die Erzählung führt zurück zu Karl dem Großen, dem Frankenkönig und zur alten Furt über den Main, an der einst die Stadt entstand.

Zum Schluss berichtete Lehmann von Legenden rund um den Dom und die Altstadt sowie von der Geschichte über die Errichtung der Alten Mainbrücke. Das wohl bekannteste Symbol auf der Brücke ist der „Brückegekiesel“ – ein vergoldeter Hahn, der auf der Spitze eines Kreuzes am Kreuzbogen der Brücke sitzt. Dabei berichtete Bernd Lehmann über die Sage um den Hahn, den Kölner Baumeister und den Teufel.

Der Vortrag fand großen Anklang bei den Gästen. Im Anschluss blieb noch genügend Zeit für anregende Gespräche. Dann wurden die Gäste mit den Bürgerbussen sicher nach Hause gebracht. Ein rundum gelungener und schöner Nachmittag.

### Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern,  
Tel.: 06661-9645-34, an.

Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.



## Rohbaufest an der Rentkammer Wächtersbach – Halbzeit der Sanierungsarbeiten erreicht

**Wächtersbach.** Die Stadt Wächtersbach feierte am 20. November einen wichtigen Meilenstein bei der Sanierung ihres Einzelkulturdenkmals Rentkammer: Mit dem Rohbaufest wird die Halbzeit der Baustelle offiziell markiert. Seit der Unterzeichnung des Sanierungsvertrags im März diesen Jahres hat sich das historische Gebäude sichtbar und zügig weiterentwickelt. Die Bauherrschaft zeigte sich äußerst zufrieden mit dem bisherigen Verlauf.

Aktuell schreitet das Projekt nun in die nächste Phase voran – die Installationsarbeiten beginnen in Kürze. Damit liegt die Maßnahme voll im Zeitplan, obwohl während der Bauabläufe mehrere unerwartete Schäden und massive konstruktive Herausforderungen erkannt wurden. Dank der engen Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte jedoch flexibel reagiert werden, ohne dass sich die Zeitschiene wesentlich verschoben hat. Die Sanierung leistet zudem einen zentralen Beitrag zur langfristigen Sicherung der ärztlichen Versorgung in Wächtersbach.

„Als wir im März den Vertrag zur Sanierung der Rentkammer unterzeichnet haben, wussten wir, dass uns ein anspruchsvolles Projekt bevorsteht. Heute, nur wenige Monate

später, sehen wir enorme Fortschritte. Trotz mancher Überraschungen im Bestand haben unsere Planer und Handwerker herausragende Arbeit geleistet. Ich bin stolz, dass wir im Zeitplan liegen und dieses bedeutende Kulturdenkmal Schritt für Schritt zu neuem Leben erwecken“, so Bürgermeister Andreas Weiher.

Auch Geschäftsführer Nico Agostini lobt den bisherigen Ablauf und richtet seinen Dank insbesondere an diejenigen, die täglich vor Ort sind:

„Unsere Planer und vor allem die vielen Handwerker leisten beeindruckende und harte Arbeit in einem anspruchsvollen, historischen Gebäude. Die Zusammenarbeit funktioniert bis jetzt hervorragend und zeigt, wie viel Expertise und Engagement in diesem Projekt steckt.“

Wenn der Zeitplan weiterhin so erfolgreich eingehalten wird, können die künftigen Nutzer der Rentkammer – darunter insbesondere Hausärzte und Zahnärzte – im Spätsommer 2026 einziehen. Die Sanierung des Einzelkulturdenkmals stellt damit nicht nur eine bedeutende städtebauliche Investition dar, sondern schafft gleichzeitig moderne, dringend benötigte Räume für die Gesundheitsversorgung in Wächtersbach.



Auf dem Bild zu sehen von links: Leiter Standortentwicklung Globus Warenhaus, Andreas Bohlen, stellvertretender Bauamtsleiter Carsten Spellig, Verwaltungsbereichsleiter Nikolai Kailing, Vorstandsvorsitzende der Globus Stiftung, Graciela Bruch sowie Bürgermeister Andreas Weiher.

## Historische Säuleneiche kehrt dank großzügiger Spende in den Schlosspark zurück Ein Stück Stadtgeschichte wird wieder sichtbar

**Wächtersbach.** Der Schlosspark Wächtersbach hat einen historischen Baum zurück erhalten: Eine neue Säuleneiche, gespendet von Familie Graciela und Thomas Bruch, wurde feierlich an ihrem ursprünglichen Platz gepflanzt. Auf alten Postkarten, Gemälden und Fotografien war der Schlosspark stets mit zwei charakteristischen Säuleneichen dargestellt – dieses historische Bild ist nun wieder hergestellt.

### Großzügige Baumspende von Graciela Bruch

Frau Bruch ließ es sich nicht nehmen, den Baum persönlich zu übergeben. Gemeinsam mit Bürgermeister Andreas Weiher betonte sie bei der Pflanzung die über zehnjährige erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen dem Globus Warenhaus in Wächtersbach und der Stadtverwaltung. „Es ist uns ein Anliegen, Projekte zu unterstützen, die unsere Stadt bewahren und weiterentwickeln“, erklärte Graciela Bruch.

**Dank der Stadt Wächtersbach**  
Bürgermeister Weiher bedankte sich herzlich für das besondere Engagement: „Mit dieser Baumspende wird ein Stück unserer Stadtgeschichte wieder sichtbar. Die Verbundenheit von Globus mit unserer Stadt zeigt sich seit vielen Jahren – und diese Säuleneiche wird den Park sicherlich die nächsten Jahrzehnte bereichern.“

### Einbindung ins Schlossparkkonzept und Denkmalpflege

Die Einpflanzung erfolgte in enger Abstimmung mit der Denkmalpflege und passt hervorragend in das neue Schlossparkkonzept. Der junge Baum setzt ein sichtbares Zeichen für Tradition, Nachhaltigkeit und bürgerschaftliches Engagement.



## Einladung zur Weihnachtsfeier der Seniorengemeinschaft HNW

**Hesseldorf.** Seniorinnen und Senoren aus Hesseldorf, Weilers, Neudorf, Aufenau und der Innenstadt, sind zum vorweihnachtlichen Kaffeemittag am 9. Dezember, um 14.30 Uhr, ins Dorfgemeinschaftshaus Hesseldorf herzlich eingeladen. An diesem Nachmittag dürfen sich die Gäste auf ein schönes vorweihnachtliches Programm freuen. Ein geladen sind alle Seniorinnen, Se-

noren, Freunde und Bekannte. Wer nicht selbstständig nach Hesseldorf kommen kann, kann gerne mit dem Bürgerbus fahren. Anmeldungen für den Bürgerbus bitte bei Elke Schmidt-Habermann (bis spätestens 4. Dezember), immer vormittags zwischen 8 und 12 Uhr), Tel.: 06053-80251. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Seniorenbeirat.

## Neueröffnung „Kreidefarben Schatzkiste“ Workshops with love

**Wächtersbach.** Mit viel Farbe und Leidenschaft eröffnete jetzt die Kreativwerkstatt Kreidefarben Schatzkiste von Vera Eisert in Wächtersbach. Im Rahmen der kleinen Eröffnungsfeier überbrachte Bürgermeister Andreas Weiher die Glückwünsche der Stadt – und probierte sich selbst im kreativen Gestalten mit Kreidefarbe.

Die Kreidefarben Schatzkiste bietet ein vielfältiges Angebot: In Workshops vermittelt Vera Eisert verschiedene Techniken mit Vintage Paint Kreidefarbe, mit denen Möbel, Küchenfronten, Treppen, Fliesen oder Wände kreativ und ohne große Vorarbeit neu gestaltet werden können. Auf Wunsch übernimmt sie auch individuelle Gestaltungsaufträge für ganz persönliche Möbelunikate.

Darüber hinaus hält die Schatzkiste eine große Auswahl an liebevoll gestalteten Liebhaberstücken bereit,

die direkt vor Ort erworben werden können. Gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit finden Besucherinnen und Besucher viele schöne Deko-Artikel und besondere Einzelstücke, die sich perfekt als Geschenk oder zur eigenen Dekoration eignen.

Die Öffnungszeiten sind derzeit: dienstags und freitags von 11 bis 19 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung.

Die Stadt Wächtersbach freut sich über dieses kreative und inspirierende Angebot, das Handwerk, Upcycling und Nachhaltigkeit verbindet – und wünscht Vera Eisert mit der Kreidefarben Schatzkiste viel Erfolg und viele kreative Besucherinnen und Besucher.

Kontakt: Kreidefarben Schatzkiste  
Website: <https://kreidefarbe-schatzkiste.de/>



## Stadt Wächtersbach informiert Schließung des Rathauses am 2. Januar 2026

Das Rathaus bleibt am 2. Januar 2026 geschlossen.

**Notdienst:** Für die Erledigung dringender Behördenangelegenheiten bleibt das Rathaus von Montag, 29. bis Dienstag, 30. Dezember, wie gewohnt, geöffnet. Ab Montag, 5. Januar 2026, sind wir wieder zu den gewohnten Sprechzeiten für Sie da. Wir dürfen Ihnen auf diesem Wege ein frohes, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das neue Jahr wünschen.

Der Magistrat der  
Stadt Wächtersbach



## Märzwind Jahresprogrammabschluss am 27. Dezember beim WCV

## Bauernblues und Comedy aus der Rhön

**Wächtersbach.** Zum Abschluss seines Jahresprogramms hat der Kleinkunstkreis Märzwind die Rhöner Säuwäntzt aus ihrem Reservat in das Vereinsheim des WCV nach Wächtersbach gelockt. Am Samstag, 27. Dezember um 20 Uhr beginnt die Veranstaltung in der Schlierbacher Straße 43, in Wächtersbach.

Mangel und Not scheint im Wesen eines jeden Eingeborenen im Unesco Biosphärenreservat Rhön tief verwurzelt zu sein. Anders ist es wohl nicht zu erklären, wie es die Rhöner Säuwäntzt geschafft haben, einen derart eigensinnigen Musikstil zu entwickeln. Und das auch noch ohne teure Instrumente. Stattdessen funktionieren sie Alltagsgegenstände aus vergangenen Zeiten zu Mandoline und Mundharmonika um, zum Beispiel Holzkisten, Milchkannen und Waschbrett. Dazu gibt es noch skurril herbe Mundarttexte und Geschichten aus dem Alltag. Diese sind meistens so schräg um die Ecke gedacht, dass man aus dem Lachen kaum noch herauskommt. Herhaft abgedreht, mitunter auch unfassbar einfältig, kommt bei ihnen manches so völlig anders an, als es vom Rest der Welt eigentlich verstanden wird. Und das zelebrieren sie mit derart sympathischer Unschuld, dass man ihnen selbst

beim haarsträubendsten Unsinn irgendwie nicht böse sein kann.

Der Eintrittspreis beträgt: 18,- Euro, für Märzwind-Mitglieder 10,- Euro. Eintrittskarten können im Vorverkauf bei der Buchhandlung Dichtung & Wahrheit, Oberort 5, Wächtersbach und beim GNZ-Ticketservice, Gutenbergstraße 1, Gelnhausen erworben oder unter [ticket@maerzwind.de](mailto:ticket@maerzwind.de) reserviert werden.

Infos zur Band: [www.sauwantzt.de](http://www.sauwantzt.de)

Landgasthof  
**Zur Quelle**

Whiskeytasting  
mit Marcike Spitzer

& 3-Gänge-Menü

**80. Januar '26**  
ab 19 Uhr

79,- €  
(Auch als Gutschein erhältlich!)

Anmeldung unter:  
Landgasthof „Zur Quelle“  
Leipziger Str. 15  
63607 Wächtersbach/Aufenau  
Tel.: 0 60 53-29 10  
[www.gasthof-zur-quelle.de](http://www.gasthof-zur-quelle.de)

# AWO Wächtersbach lässt Kinderaugen leuchten

**Wächtersbach.** Als sich die AWO Wächtersbach im Jahr 1999 erstmals der Aktion der Stiftung Kinderzukunft „Geschenkaktion im Schuhkarton“ anschloss, indem sie die Bürgerschaft aufrief, Geschenke in Schuhkartons zu packen, dachte niemand daran, dass der Ortsverein diese Aktion bis heute ununterbrochen durchführt. Waren es zu Beginn noch 400 Päckchen, die Kinderherzen in Rumänien höher schlagen ließen, so waren es in diesem Jahr 130 Päckchen, die an Kinder aus armen Familien zu Weihnachten verteilt werden können.

Auch wenn die Spendenbereitschaft stark rückläufig ist, so zeigen sich die Mitglieder des Ortsvereins der AWO Wächtersbach erfreut, dass es immer noch Menschen gibt, die ein Herz für andere haben. „Schön, dass ihr das immer noch macht. Wenn man sieht, was sich Jahr für Jahr an Weihnachten auf den Gabenti-

schens unserer Kinder stapelt, dann sollte eine Großzahl der Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt sich an dieser bewundernswerten und tollen Aktion, die man nicht hoch genug bewerten kann, beteiligen“, so eine Spenderin.

Mit dieser humanitären Maßnahme hat die AWO Wächtersbach erneut unter Beweis gestellt, dass sie nicht nur ein Herz für Kinder hat, sondern dass ihre vielfältigen Aufgaben keine Eintagsfliegen, sondern auf Langzeit angelegte Aktionen, die bedürftigen Menschen zugute kommen, sind.

*„Unsere oftmals mit viel Aufwand und dem Verlust von Freizeit verbundenen Aktionen sind nur deshalb möglich, da ich sehr fleißige und soziale Mitstreiterinnen und Mitstreiter in meinen Reihen habe, die mich so tatkräftig begleiten. Ohne sie wäre die Unterstützung von in sozialer Not befindlichen Menschen nicht oder nur in eingeschränktem Umfang möglich“,*



spricht der Erste Vorsitzende der AWO Wächtersbach, Norbert Döp-

penschmitt, seinem Helferteam ein großes Lob aus.

## Goldrausch am WCV-Lach-Saloon!

### Stars, Show und echte Goldnuggets!

**Wächtersbach.** Der Wilde Westen ruft, die Stiefel sind geschnürt, und 2026 wird im WCV-Lach-Saloon nicht nur gelacht, sondern auch geschürft. Wenn am 24. Januar und 31. Januar 2026 die Türen der Heinrich-Heldmann-Halle aufschwingen, startet der 1. Wächtersbacher Carneval-Verein seine Sitzungen, die in die Geschichtsbücher eingehen könnten.

Ehrensenator Jörg Lotz hat sich aufgemacht und tief im Yukon nach Gold geschürft – wie immer mit Erfolg: Zu jeder der beiden Sitzungen bringt er drei echte durch Urkunden zertifizierte Goldnuggets mit nach Wächtersbach, die im Anschluss an die Sitzungen unter den Gästen verlost werden. Die Gewinnchancen sind dabei spektakulär: Wer an einem der beiden Lach-Saloons in der Heinrich-Heldmann-Halle einen der kultigen Zug-Buttons für den großen Fasnachtsumzug am 15. Februar erwirbt, erhält an dem Abend mit dem Zug-Button automatisch ein Los. Die Kosten für einen Zug-Button liegen bei 3,- Euro, also auch nicht teurer als ein Lottoschein. Die Gewinnchancen sind beim WCV-Lach-Saloon aber viel, viel höher! Aber Vorsicht: Zugbuttons können süchtig machen! Erlebt also einen echten Goldrausch mit der realen Chance, ein echtes Stück Yukon-Gold mit nach Hause zu nehmen. Für den passenden Glanz sorgt ein herausragendes Programm. Ines Procter, die Putzfrau aus Franken, bringt mit scharfem Humor und ihrem unverwechselbaren Auftritt den Saal zum Beben. Edwin Noll von der Viktoria Bad Orb liefert er-

neut treffsichere regionale Spitzen, während Harry Borgner aus Mainz als Fastnachtsgröße mit Parodien und Stimmeinlagen punktet. Das Duo Sprachlos glänzt mit Comedy ohne Worte, die Süßgespritzten drehen wie immer herrlich durch, und die Mispelchen tratschen am Lagerfeuer, als wäre der Saloon ihr zweites Zuhause. Dazu gesellt sich auch Werner Ach, der mit seiner eigenen Mischung aus lokaler Beobachtungsgabe und pointiertem Humor seit Jahren ein Publikumsliebling ist. Das WCV-Männerballett präsentiert eine närrische Wildwest-Show, der Chor „Just Friends“ – erstmals beim WCV-Lach-Saloon – sorgt für närrische Highlights auf höchstem Niveau! Markus Karger wird mit einer unverwechselbaren Mischung aus Comedy und tiefründigem Witz das närrische Publikum fesseln. Auch Markus Kleespies plant mit pointiertem Gesang und bissigem Humor zu einem charmanten Rundumschlag auszuholen.

Natürlich kommen auch Tanz und Show nicht zu kurz: JoyMotion und die Tanzgarde stehen mit professioneller Power, neuer Choreografie und viel Leidenschaft auf der Bühne. Selbstverständlich wird auch der WCV-Nachwuchs nicht fehlen: Die Konfetti Kids, die Minigarde, die Juniorgarde und die Lollipops bringen Farbe, Schwung und Begeisterung in den Saal. Dazu zeigt Nachwuchsredner Neo Schwan, wie viel Talent in der jungen Generation steckt und wohin die Zukunft des WCV führt.

*„Freut Euch also auf den Lach-Saloon 2026. Wer nicht dabei ist,*

**WCV-Campagne 2026  
Der Wilde Westen ruft Helau!  
Und freut sich auf den WCV.**

**16. + 17.01.26 – 20:11 h  
ROSA-Sitzung**

**24. + 31.01.26 – 19:33 h  
WCV-Lachsalon**

**25.01.26 – 14:11 h  
Kindersitzung**

**08.02.26 – 14:11 h  
Kinderfasching**

**12.02.26 – 14:11 h & 18:11 h  
Weiberfastnacht  
mit Ladies Night**

**13.02.26 – 21:11 h  
FaschingsWarmUp**

**15.02.26 – 14:11 h  
Fastnachtsumzug  
+ Party-Meile**



**Infos & Tickets  
[www.wcv.info](http://www.wcv.info)**



verpasst nicht nur eine närrische Wildwest-Show, tolle Tänze und krachende Pointen, sondern vielleicht auch sein ganz eigenes Stück Yukon-Gold. Denn eines ist sicher: Im WCV-Lach-Saloon wird

dieses Jahr nicht nur gelacht – hier wird Geschichte geschürft.“ Tickets am besten unter [www.wcv.info](http://www.wcv.info) bestellen, ehe sie vom Goldrausch ergriffen und vergriffen sind!

## In der Evangelischen Gemeindebücherei Wächtersbach: Lese- und Bastelnachmittag

**Wächtersbach.** Die Tage werden wieder kürzer und bald ist auch schon der erste Advent.

„Wir freuen uns darauf mit Euch einen gemütlichen Lese- und Bastelnachmittag zu verbringen.“ Dieser findet am Freitag, 5. Dezember, ab 15.30 Uhr, in der evangelischen Gemeindebücherei Wächtersbach, Friedrich-Wilhelm-Straße 6, für alle Kinder ab fünf Jahren

statt (Kostenbeitrag 2,- Euro). Da die Plätze begrenzt sind, wird um Voranmeldung im Gemeindebüro unter Tel.: 06053-707780 oder während der Öffnungszeiten der Bücherei gebeten.

Wer an diesem Tag keine Zeit hat, kann gern immer donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr zum Lesen und Ausleihen vorbei kommen.

## Evang. Gemeindebücherei Wächtersbach:

### Weihnachtsferien

**Wächtersbach.** Auch die Büchervürmer der Gemeindebücherei machen Weihnachtsferien. Deshalb ist die Bücherei von Samstag, 20. Dezember 2025 bis Samstag, 10. Januar 2026 geschlossen. Also rechtzeitig daran denken, sich mit Lese- und Hörstoff für diese Zeit einzudecken.

Am Donnerstag, 18. Dezember, ist der letzte Ausleihtag und am Donnerstag, 15. Januar 2026 ist wieder geöffnet und das neue Lesejahr

kann beginnen. An beiden Tagen warten kleine Überraschungen für die großen und kleinen Leseratten. Wie immer ist die Ausleihe kostenlos und für alle offen. Die Öffnungszeiten sind donnerstags von 16 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 12 Uhr in der Bücherei in der Friedrich-Wilhelm-Straße 6 in Wächtersbach.

„Wir wünschen allen eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch.“

## BornBörner bereiten sich auf eine märchenhafte Kampagne 2026 vor

**Wittgenborn.** Am 11.11. hat die fünfte Jahreszeit begonnen. Auch in Wittgenborn sind die Vorbereitungen auf die Kampagne 2026 bereits angelaufen. Die Bornbörner – die Abteilung Fastnacht unter dem Dach der Kulturgemeinschaft Wittgenborn – mit all ihren Gruppen und Aktiven stecken mitten in den Proben für ein buntes und vielseitiges Programm der Kampagne 2026.

Märchenhaft soll es diesmal werden. Viele Figuren und Erzählungen aus der bunten Welt der Märchen werden auf die Bühne gebracht. Goldmarie, Rotkäppchen, Rumpelstilzchen, Stadtmusikan-

ten, Hexen und der böse Wolf – sie alle werden den Besuchern in der Sporthalle in Wittgenborn bei den Veranstaltungen begegnen. Gestartet wird mit der mittlerweile schon traditionellen Tanzrevue. Am Freitag, 30. Januar, werden sich die Türen der Sporthalle für diese schwungvolle Schau der närrischen Bühnenkunst in Wittgenborn öffnen.

Weiter geht es am Samstag, 7. Februar, 20.11 Uhr, mit der großen, bunten Fastnachtssitzung in der Sporthalle in Wittgenborn. Auch die närrische Kreppelfastnacht wird wieder in die bunte Palette der Veranstaltungen mit aufgenommen. Am Dienstag, 10. Februar, öffnet erneut die Narrhalla der KGW ihre Türen. Die Bornbörner laden bei Kreppel und Kaffee zu einem bunten Nachmittag mit allerlei Narretei in die Sporthalle ein.

Abschluss des närrischen Treibens bildet die Kinderfastnacht am Fastnachtsdienstag, 17. Februar, 15.11 Uhr.

Der Kartenvorverkauf für die Fastnachtssitzung findet am Sonntag, 11. Januar 2026, 10 Uhr, im Sportheim der Kulturgemeinschaft Wittgenborn statt. Das Sportheim ist an diesem Sonntag ab 9 Uhr geöffnet. Frischer Kaffee und belegte Brötchen stehen dann bereit. Für die Kreppelfastnacht sind telefonische Platzreservierungen unter der Nummer 0172-6653119 möglich.



Aus Liebe zum Menschen.

Der Ambulante Pflegedienst Wächtersbach des Deutschen Roten Kreuz Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern e. V.

Wir gratulieren unseren Patientinnen:

Frau Else Göppert und Frau Ingeborg Kieron

die im Monat Oktober 2025 Geburtstag feierten recht herzlich und wünschen ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute.

Es grüßt das Team unter der Leitung von Daniela Hämel.



# Mein Fahrservice

Main-Kinzig-Kreis

Ihr Partner für Krankenfahrten und Personenbeförderungen.  
Rund um die Uhr für Sie erreichbar.

### Unsere Leistungen

- Personenbeförderung
- Roll- und Tragestuhlfahrten
- Krankenfahrten
- Gruppenfahrten bis 8 Personen
- Flughafentransfer
- Sonstige Fahrten & Begleitungen



06053 / 617824  
0151 / 10199090  
[www.meinfahrservice-mkk.de](http://www.meinfahrservice-mkk.de)  
[info@meinfahrservice-mkk.de](mailto:info@meinfahrservice-mkk.de)



## Urlaub und Anzeigenschluss

Die letzte Ausgabe in diesem Jahr ist unsere Weihnachtsausgabe:

Sie erscheint am 20. Dezember.  
Der Anzeigenschluss ist hier bereits am Donnerstag, 11. Dezember, bis 12 Uhr!

Ja, auch wir, das Team aus dem Verkehrsbüro, brauchen mal eine kleine Erholung :)

Das Büro ist von Montag, 22. Dezember 2025, bis Freitag, 2. Januar 2026 geschlossen.  
Ab Montag, 5. Januar 2026, sind wir wieder für Sie da!

Die erste Ausgabe 1/2026 im neuen Jahr erscheint am 10. Januar 2026 - Annahmeschluss für Anzeigen und Pressetexte ist Freitag, 2. Januar 2026, 10 Uhr!

**Bitte beachten!**

wächtersbach Verkehrs- und Gemeindeamt

Am Schlossgarten 1  
63607 Wächtersbach  
Telefon: 0 60 53-92 13  
[info@vgv-wächtersbach.de](mailto:info@vgv-wächtersbach.de)

Öffnungszeiten:  
Montag, Mittwoch und Freitag:  
9 bis 12.30 Uhr



## Bioenergie Wächtersbach: Großer Besucherandrang beim Tag der offenen Tür

**Wächtersbach.** Am Samstag, 15. November, öffnete die Bioenergie Wächtersbach von 10 bis 14 Uhr ihre Türen und bot mehreren hundert Besucherinnen und Besuchern einen spannenden Einblick in die Welt der erneuerbaren Energien. Der Tag der offenen Tür stand ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit, moderner Bioenergietechnologien sowie des kontinuierlichen Ausbaus des Wärmenetzes in Wächtersbach und seinen sieben Stadtteilen.

Nach einer informativen Begrüßung durch Bürgermeister Andreas Weiher, in der auch der neue Geschäftsführer der Bioenergie Konstantin Bedenk sowie der Projektleiter der Stadtteilwärme Jens Stricker vorgestellt wurden, erhielten die Gäste zunächst einen kurzen Überblick über die Geschichte, die Entwicklung und die Zukunftsvision des Unternehmens. Im Anschluss boten geführte Rundgänge durch das Heizkraftwerk die Gelegenheit, die verschiedenen Stationen der Energieerzeugung aus Biomasse kennenzulernen. An den einzelnen Punkten standen Fachleute bereit, um Fragen rund um die Bioenergie zu beantworten und technische Abläufe verständlich zu erläutern. Besonders großes Interesse zeigten die Besucherinnen und Besucher an den Informationsständen. Darunter befand sich ein großer Stand der Bioenergie.

An einem Modell einer Fernwärme-Übergabestation wurden alle Interessierten über aktuelle Themen zur Nachverdichtung an der bestehenden Fernwärmeleitung sowie über den Bearbeitungsstand geplanter Neubaubereiche informiert. Dank einer zusätzlichen Investitionssumme von einer Million Euro wird der Ausbau des innerstädtischen Netzes weiter vorangetrieben. Auch der Stand der Stadtteilwärme Wächtersbach fand großen Zuspruch. Dort wurde über den weiteren Ausbau der Fernwärme in den Stadtteilen informiert. Darüber hinaus konnten Maschinen zur Herstellung und zum Transport von Holzhackschnitzeln aus nächster Nähe besichtigt werden. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt, sodass zahlreiche Gäste die Möglichkeit zum Austausch und zu vertiefenden Gesprächen nutzten. Die Veranstaltung entwickelte sich zu einem vollen Erfolg: Engagierte Diskussionen, reger Informationsbedarf und eine große Resonanz unterstreichen das wachsende Interesse der Bevölkerung an nachhaltigen Energieformen. Der Tag der offenen Tür bot nicht nur aufschlussreiche Einblicke in die Arbeit der Bioenergie Wächtersbach, sondern trug auch dazu bei, das Bewusstsein für die Bedeutung von Bioenergie und ihren Beitrag zu einer klimafreundlichen Zukunft weiter zu stärken.



## VIELEN DANK FÜR IHR VERTRAUEN!



### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ich bedanke mich bei Ihnen für Ihre Beteiligung an der Bürgermeisterwahl.

Vielen Dank meinen Wählerinnen und Wählern.

Nur mit Ihnen im Dialog und mit politischer Unterstützung werde ich für Wächtersbach das erreichen können, was uns als ganze Stadt nach vorne bringt und auch in schwierigen Zeiten zusammenhalten lässt.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Ihr *Andreas Weiher*

## VdK OV Wächtersbach : Jahresabschlussfeier am 5. Dezember

**Wächtersbach.** Der VdK Ortsverband Wächtersbach lädt seine Mitglieder mit Partner zur Jahresabschlussfeier am Freitag, 5. Dezember, ab 18 Uhr, in die Heinrich Heldmann Halle (Bürgerhaus) kleiner Saal ein. Anmeldung bis

spätestens 30. November unter folgenden Kontakten möglich:  
Edmund Heimrich, Tel.: 06053-9156, E-Mail: edmund.heimrich@vdk.de oder bei Vera Maise, Tel.: 0171-8388662.



**Zum Volkstrauertag am 16. November trafen sich um 10 Uhr zahlreiche Personen am Ehrenmal auf dem Friedhof in Aufenau um der Toten der Kriege auf der Welt zu gedenken. In ihren Ansprachen gingen die Ortsvorsteherin Angelika Schaub sowie der VdK Vorsitzende Julius Bergmann auch auf die heutige Zeit ein. Der Krieg in der Ukraine, die Konflikte in Israel und in Afrika, die Verletzung der Menschenrechte in vielen anderen Ländern der Erde. Vor der Kranzniederlegung sprach Pfarrerin Rilke auch noch einige Worte zu dem heutigen Tag. Zum Lied „Alte Kameraden“ wurden die Fahnen der Vereine am Ehrenmal gesenkt.**

**Auf dem Bild von links: Vorsitzender VdK Ortsverband Aufenau, VdK Mitglied Karl Kunkel, Ortsvorsteherin Angelika Aufenau und Pfarrerin Rilke.**

# 75 Jahre Rosen-Apotheke Wächtersbach

4. Dezember 1950 – 4. Dezember 2025

Seit 75 Jahren stehen wir für Gesundheit, Beratung und Vertrauen in Wächtersbach.

## Wir feiern – feiern Sie mit!

- 4.12.: Glücksrad für alle Kunden
- 5.12.: Orthomol-Ausschank  
& 20% Rabatt auf alle Orthomol-Produkte
- 6.12.: 20% Rabatt auf die gesamte Kosmetik

Wir freuen uns auf Sie!



Ihr Dr. Philipp Tauber  
& das Team der Rosen-Apotheke

Poststraße 6 · 63607 Wächtersbach  
Tel. (0 60 53) 16 96 · Fax (0 60 53) 99 93  
freundlich - kompetent - beratungsaktiv  
[www.rosen-apotheke-waechtersbach.de](http://www.rosen-apotheke-waechtersbach.de)

## 75 Jahre Rosen-Apotheke Wächtersbach

4. Dezember 1950 – 4. Dezember 2025

Die Rosen-Apotheke in der Poststraße feiert ein ganz besonderes Jubiläum. Am 4. Dezember wird sie **75 Jahre** alt.

In den ersten Dezembertagen des Jahres 1950 eröffnete Apotheker Gustav Tauber am oberen Ende der Poststraße seine Rosen-Apotheke. Ein wagemutiger Schritt, denn Wächtersbach war damals noch ein kleines Städtchen.

Die Bebauung hörte unterhalb der Post (jetzt Kirche des Nazareners) auf, nach Osten standen die letzten Häuser am Ende der Friedrich-Wilhelm-Straße (Adt'sche Villa, heute Praxis für Augenheilkunde) und nach Wirtheim war hinter der Drahtseilbahn (Basaltstraße) Schluss.

Im Juli 1971 übernahm Dr. Jürgen Tauber von seinem Vater die Rosen-Apotheke. Mit großem Engagement und viel Freude am Beruf leitete er die Geschicke der Apotheke für 36 Jahre.

Seit 2007 trägt Dr. Philipp Tauber die Verantwortung für das Familienunternehmen – inzwischen in 3. Generation.

In den letzten 75 Jahren hat sich viel verändert. Dazu zählen das Berufsbild des Apothekers, die Anforderungen an die Räumlichkeiten, die technische Ausstattung in einer Apotheke aber natürlich auch der Service und Umgang mit den Patienten. Stillstand gibt es nicht! Die Rosen-Apotheke wird kontinuierlich auf den neuesten Stand der Technik gebracht und ist somit gut für die Zukunft aufgestellt. Besonders hervorzuheben sind die tollen Mitarbeiter und natürlich die vielen Kunden, die der Rosen-Apotheke seit vielen Jahren ihr Vertrauen schenken – ohne sie wären 75 Jahre Rosen-Apotheke nicht möglich gewesen.

Daher verspürt Dr. Philipp Tauber große Dankbarkeit und Wertschätzung für seine treuen Kunden und sein großartiges Team.

**Vom 4. bis 6. Dezember wird in der Rosen-Apotheke gefeiert – Feiern Sie mit!**



## JETZT SCHON AN WEIHNACHTEN DENKEN:

# GESCHENKIDEE: Shopping-Cards

Sie suchen ein Geschenk für einen besonderen Menschen oder möchten Ihren Mitarbeitern ein Boni zukommen lassen? Wie wäre es mit einer Shopping-Card?

Die Shopping Card ist erhältlich im Verkehrsbüro (Am Schlossgarten 1), bei der Kreissparkasse Gelnhausen (Geschäftsstelle Wächtersbach) sowie im Altstadt-Laden (Lindenplatz 7).

Sie kann in jedem der teilnehmenden Betriebe eingelöst werden und ist somit eine tolle Geschenkidee für Jedermann.

Die Shopping-Card ist eine Initiative des Verkehrs- und Gewerbeverein Wächtersbach e.V., mit freundlicher Unterstützung der Stadt Wächtersbach.

**Hinweis:** Die Shopping-Cards sind ab Kaufdatum ab sofort 3 Jahre gültig!

### Hier können die Shopping-Cards eingelöst werden:

- 1. Wächtersbacher Carnevalverein 1961, Schlierbacher Str. 43
- Altstadt-Laden, Lindenplatz 7
- Bahnhof Store & Bistro, Am Bahnhof
- Ballin, Musikschule, Mittbachweg 4
- Baumschule Paula Nix, Bad Orber Str. 2
- Deco-Point, Ingo Lieder, Main-Kinzig-Straße 33
- Elektro Lehnhoff, Elektrofachgeschäft, Marktplatz 9
- Gartengestaltung Chr. Nix, Bad Orber Str. 2
- Gasthaus „Zur Quelle“, Leipziger Str. 15, Aufenau
- GLOBUS Markthalle, Main-Kinzig-Straße
- Hof-Apotheke, Frau Ungermann, Obertor 1
- Lebenswert Dekoartikel, Poststraße 16 a
- Rasch, Heizung und Sanitär, Ringstraße 12, Neudorf
- Raumtexstudio Stein & Lieder GmbH, Marktplatz 11
- Rosen-Apotheke, Dr. Tauber, Poststraße 6
- Scherfer, Gärtnerei, Bahnhofstraße 46
- Café Tally's, Untertor 18
- Uli's Obst und Gemüsekiste, Untertor 9
- Verkehrsbüro Wächtersbach, Am Schlossgarten 1
- Weidenhof Laden und Café Q, Neudorf
- Wollkörbchen, Obertor 2



# Geburtstage und Jubiläen im Dezember 2025 - Der Verkehrs- und Gewerbeverein gratuliert!

## INNENSTADT

Zimmermann, Walter	Ysenburgerstraße 17	03.12.1940	85
Dr. Wetzel, Eberhard	Friedrich-Wilhelm-Str. 9	06.12.1955	70
Bayani, Zahra	Alsfelder Straße 17	07.12.1945	80
Sira, Valentyna	Brückenstraße 24	08.12.1950	75
Breidt, Elisabeth	Breitenborner Straße 3	16.12.1940	85
Spahn, Bärbel	Schlierbacher Straße 6	21.12.1940	85
Pospiezsynski, Helga	Schöne Aussicht 8	21.12.1955	70
Riegelmann, Günther	Spessartstraße 57	27.12.1955	70
Becker, Stephan	Im Ziegelgarten 24	29.12.1955	70
Beck, Andreas	Hainhofweg 76	30.12.1955	70

## AUFENAU

Feigl, Johann	Frankfurter Straße 51	22.12.1935	90
Seipel, Karl	Martin-Luther-Straße 52	24.12.1950	75
Prehler, Heidi	Martin-Luther-Straße 36	25.12.1955	70

## HESSELDORF

Ullmann, Anita	Am Holderstrauch 1	06.12.1955	70
Koch, Werner	Brachttalstraße 21	25.12.1950	75

## LEISENWALD

Nimrichter, Hans	Feldstraße 15	31.12.1955	70
------------------	---------------	------------	----

## NEUDORF

Krüger, Christa	Am Rosengarten 12	26.12.1935	90
-----------------	-------------------	------------	----

## WALDENSBERG

Moritz, Irmtraud	Leisenwalder Straße 20	11.12.1950	75
Fischer, Gerd	Sonnenweg 10	28.12.1955	70
Schultheis, Wolfgang	Bösweg 5	29.12.1950	75

## WEILERS

Kasprowicz, Rudolf	Hellsteiner Straße 25	26.12.1940	85
--------------------	-----------------------	------------	----

## WITTGENBORN

Appel, Reinhard	Töpferstraße 1	05.12.1950	75
Kester, Manfred	Langgasse 39	07.12.1950	75
Neidhardt, Walter	Bornring 12	07.12.1955	70

## EHEJUBILARE

Valentina und Alexander König	Diamantene Hochzeit	08.12.1965
Ysenburgerstraße 21, Innenstadt		
Emilie und Alexander Moiseew	Goldene Hochzeit	19.12.1975
Triebstraße 51, Hesseldorf		
Maria und Wladimir Gross	Goldene Hochzeit	20.12.1975
Gettenbacher Straße 35, Innenstadt		
Emilia und Peter Ruban	Goldene Hochzeit	29.12.1975
Fürther Straße 10, Aufenau		



Am Samstag, 15. November, spendete Domkapitular Prof. Dr. Cornelius Roth siebzehn Jugendlichen aus Wächtersbach, Brachttal und Birstein während eines feierlichen Gottesdienstes das Sakrament der Firmung. Das Foto zeigt die Firm-Jugendlichen mit dem Firmspender Domkapitular Prof. Dr. Cornelius Roth und Pfarrer Rainer Heller.



## Evangelische Kita Wächtersbach feiert St. Martin Ein Fest des Teilens

**Wächtersbach.** Am Dienstag, 11. November, fand die traditionelle St.-Martins-Feier der Evangelischen Kindertagesstätte Wächtersbach statt. Als sich Kinder, Eltern und Großeltern um 16 Uhr im Schlosspark versammelten, sah man in viele gespannte und freudige Gesichter. Pfarrerin Beate Rilke und Diakon Andreas Kaufmann freuten sich ebenso über die vielen großen und kleinen Besucherinnen und Besucher wie KiTa Leiter Johannes Muckelmann-Jöckel. Zu Beginn sangen die Kinder voller Begeisterung bekannte Martinslieder wie „Ich geh mit meiner Laterne“, begleitet vom festlichen Klang des Posaunenchores entstand eine stimmungsvolle Atmosphäre. Handpuppe „Horst Pferdinand“, gespielt von Diakon Andreas Kaufmann erzählte die Geschichte von Sankt Martin und unterhielt sich mit Pfarrerin Beate Rilke über das Teilen. „Wenn man teilt, dann fühlt sich das an wie ein warmes Plätzchen im Herzen“ erklärte Horst Pferdinand. Nach der kurzen Andacht setzte sich der bunte Laternenumzug in Bewegung. Durch den neuen Schlosspark leuchteten unzählige,

liebevoll selbstgebastelte Laternen, die die Kinder stolz trugen. Das KiTa-Team sorgte gemeinsam mit dem Ordnungsamt dafür, dass alle Teilnehmenden sicher an der Kita ankamen. Dort wurden sie wieder vom Posaunenchor empfangen, und gemeinsam erklangen weitere Martinslieder. Im Pfarrgarten hatten die Pfadfinder inzwischen ihr Zelt aufgeschlagen und ein gemütliches Lagerfeuer entzündet. Das flackernde Feuer schuf eine warme Atmosphäre, in der sich Kinder und Erwachsene gleichermaßen wohlfühlten. Für leuchtende Kinderaugen sorgte eine besonders schmackhafte Überraschung: Jedes Kind erhielt eine Martinsgans aus Hefeteig und Schokolade. KiTa Leiter Johannes Muckelmann-Jöckel dankte allen Beteiligten für den schönen Nachmittag. „Viele Menschen tragen so eine KiTa, das haben wir heute Abend wieder erlebt“, so Muckelmann-Jöckel.

Bei Kinderpunsch für die Kleinen und Glühwein für die Erwachsenen ließ man den Abend im gemütlichen Beisammensein mit vielen Gesprächen ausklingen.

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen



Kunststoff- und  
Alu-Fenster  
Rollläden  
Haustüren



Industriestraße 2  
63607 Wächtersbach  
Telefon 06053 6125-0  
[www.rieser-fenster.de](http://www.rieser-fenster.de)

# Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

**Landgasthof**  
**Zur Quelle**  
**Gänse**  
*frisch aus dem Ofen*

Vorbestellung erbeten unter:  
Landgasthof „Zur Quelle“  
Leipziger Str. 15  
63607 Wächtersbach/Aufenau  
Tel.: 0 60 53-29 10  
[www.gasthof-zur-quelle.de](http://www.gasthof-zur-quelle.de)

**BÄDERSTUDIO JUST**

- Verkauf hochwertiger Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken

**63607 Wächtersbach**  
Industriestraße 44  
Tel. 06053-600280

**Im Bahnhof  
Bistro & Store**  
Wächtersbach

Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks, Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 4.30 - 18.00 Uhr  
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr  
So. 8.00 - 12.00 Uhr

Inhaber: Margit Steinel  
Tel.: 06053 709909  
Fax: 06053 8096753

**Rosen-Apotheke**

*freundlich* *kompetent*  
*beratungsaktiv*

Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.  
Poststraße 6 - Wächtersbach  
Telefon 0 60 53-16 96

PR-Anzeige

## AUMÜLLER IMMOBILIEN

### Wieder geht ein aufregendes Jahr zu Ende,

und wieder haben viele Neubürger Ihr Zuhause hier in Wächtersbach gefunden. Die herrliche Natur mit guter Verkehrsanbindung und die Nähe zu Frankfurt, aber auch der attraktive und noch bezahlbare Wohnraum sowie verschiedene Kultur- und Freizeitangebote in näherer Umgebung, lassen die Einwohnerzahl in Wächtersbach stetig wachsen. Neben den sehr begehrten Einfamilienhäusern mit Gartengrundstück und Mehrfamilienhäusern als attraktive Mietobjekte, die immer gesucht werden, gibt es auch Spezialobjekte die eine besondere Herausforderung darstellen und mir persönlich ganz besonders am Herzen liegen. Im letzten Jahr durfte ich zwei Einzelkulturdenkäler hier in der Altstadt in gute Hände geben. Sowohl das kleine Fachwerkhaus mit Nebengebäude im Untertor 1, als auch das imposante Mehrfamilienhaus am Obertor 11 wurde von

Zimmermännern erworben. Sehr bald werden diese besonderen Kulturdenkmäler nach fachmännischer Sanierung wieder in neuem Glanz erstrahlen und neuen charmannten Wohnraum in der Altstadt bieten. Neben seniorengerechten Wohnungen besteht vor allem auch ein großer Bedarf an kleinen bezahlbaren Wohnungen für Berufsanfänger und junge Paare. Der Trend Baulücken zu schließen statt Grünland zu versiegeln, setzt sich auch in diesem Jahr fort. In der Bahnhofstraße durfte ich eine Baulücke zum Bau von zwei energiesparsamen Doppelhaushälften an zwei junge Familien vermitteln. In der Spessartstraße wird demnächst auf einem abgetrennten Gartenanteil ein kleiner Bungalow entstehen und einem jungen Seniorenehepaar als ihr neues Zuhause dienen. Auch einige sehr interessante Gewerbeimmobilien konnte ich in meiner langjährigen Maklertätigkeit vermarkten, wie z.B. das Jugendheim in Bieber oder

den Starkasten und die Aumühle in Bad Orb. Ein ganz besonderer Erfolg war es aber den „Meisterbäcker“ vor vier Jahren, durch persönliche Ansprache der Inhaber und mit dem Entgegenkommen der Eigentümerin und der Stadt, nach Wächtersbach in die Altstadt zu holen.

In diesem Jahr freue ich mich ganz besonders über die Vermietung einer sehr schönen Halle in der Kinzigstraße, zum Betrieb eines Indoorspielplatzes für Kinder bis 14 Jahren. Die Eröffnung ist schon im Frühjahr geplant. Drei junge Familienväter hatten den Wunsch einen Treffpunkt für junge Familien zu schaffen, an dem sich die Kinder an modernen Spielgeräten austoben dürfen, während sich die Erwachsenen von der halboffenen Empore mit Blick auf die Kinder zurücklehnen können. Es ist sehr erfreulich, dass es in Wächtersbach in naher Zukunft mit dem Entgegenkommen des Eigentümers und der Unterstützung der



Stadt, mehr Angebote für Kinder und junge Familien geben wird. Jede Immobilie ist eine neue Herausforderung. Sollten auch Sie über die Vermietung oder den Verkauf Ihrer Immobilie nachdenken, dürfen Sie mich gerne kontaktieren. Ich berate Sie gerne und selbstverständlich kostenlos.

**Herzlichst, Enesa Aumüller**

Aumüller Immobilien,  
Bachstraße 4, Wächtersbach,  
Tel: 06053-60 91 93,  
Mobil: 0173-517 84 26

Fliesen Koch, Ihr Meisterbetrieb aus der Region. Alles aus einer Hand – vom Installateur bis zum Maler.

**FLIESEN  
KOCH**

IHR MEISTERBETRIEB

Telefon 06053.618498  
[www.fliesen-koch.eu](http://www.fliesen-koch.eu)

**WSO**

**STAMM-LAUER**  
Notare und Rechtsanwälte

**Ihr Recht ist bei uns in guten Händen.**  
Es beraten und vertreten Sie:

<b>Alexander Werle</b> Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Familienrecht	<b>Jürgen Schmidt</b> Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Erbrecht	
<b>Antje Dönges</b> Rechtsanwältin* Fachanwältin für Familienrecht	<b>Stefan Ommert</b> Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht, Miet- und WEG-Recht	<b>Benjamin Malle</b> Rechtsanwalt*

(\*) im Angestelltenverhältnis

Im Ziegelgarten 50 · Wächtersbach · Tel.: 06053/6143-0  
[www.stamm-lauer.de](http://www.stamm-lauer.de) · [post@stamm-lauer.de](mailto:post@stamm-lauer.de)

**PARTNER-PRO-GESUNDHEIT**

**SCHILLING**  
Orthopädie-Technik + Sanitätshaus

**ORTHOPÄDIE-TECHNIK**  
**REHA-TECHNIK**  
**REHABILITATIONSMITTEL**  
**KRANKENPFLEGEARTIKEL**  
**WÄSCHE-BADEMODEN**

Kanalstraße 33 - 35  
63619 Bad Orb  
Tel.: 0 60 52-29 20, Fax: 63 99

Geschäftszeiten: 9 bis 12.30 Uhr, 15 bis 18 Uhr, Mi.: 9 bis 12.30 Uhr  
- Lieferant aller Kostenträger -



Eine Szene vom Probewochenende: Die beiden Hauptfiguren begegnen anderen Waldbewohnern.

### Fabelhaftes Theaterstück am 13. Dezember

## 50 Jahre Kindertheater in Waldensberg

**Waldensberg.** Seit einem halben Jahrhundert begeistert die Kindergruppe der Laienspiele Waldensberg e.V. das Publikum – und auch in diesem Jahr steht zum Weihnachtsmarkt wieder eine liebevoll inszenierte Aufführung auf dem Programm.

Bereits seit September proben 13 Kinder das Stück „Mia und das verlorene geglaubte Talent“. In der von den Waldensberger Laienspielern bearbeiteten Fassung des Stücks von Sabrina Braun begibt sich Koboldmädchen Mia gemeinsam mit Freundin Feli Fledermaus auf eine spannende Reise durch den Wald. Einer Reise voller Begegnungen, die zeigen, wie viel in einem steckt...

Die Aufführung findet am Samstag, 13. Dezember, um 17 Uhr statt. Parallel dazu wird auch wieder der Waldensberger Weihnachtsmarkt stattfinden, der bereits um 15 Uhr eröffnet wird.

Das rund einstündige Kinderstück ist traditionell der Höhepunkt für viele Familien. Im Anschluss kommt, wie jedes Jahr, der Nikolaus vorbei und hat kleine Überraschungen für die jungen Besucher im Gepäck.

Mit ihrem engagierten Kindertheater setzt die Theatergruppe ein starkes Zeichen für kulturelle Jugendarbeit im Dorf – und beweist, dass Theaterbegeisterung in Waldensberg seit Generationen lebendig bleibt.

## Krippenspiel in Aufenau

**Aufenau.** Auch in diesem Jahr wird es in Aufenau wieder eine Krippenfeier mit Krippenspiel geben. Dazu sind alle eingeladen, am 24. Dezember, 16 Uhr, in der katholischen Kirche in Aufenau dabei zu sein. „Es erwartet euch ein modernes und klassisches Spiel zugleich, bei dem zwischen der aktuellen Welt und der biblischen Geschichte eine Verbindung aufgebaut wird.“ Ein junges Mädchen soll dem

Jesuskind dabei helfen, Weihnachten und Werte wie Mitgefühl und Menschlichkeit in der modernen Welt zu retten. bzw. wieder aufleben zu lassen.

„Kommt gerne vorbei und überzeugt euch von dem Spaß der spiellenden Kinder und der Wichtigkeit des Inhalts, den unsere 15 Kinder im Alter von fünf bis 17 Jahren in die Kirche transportieren. Wir freuen uns über euren Besuch.“



## Hexen, Pest und 30jähriger Krieg in unserer Region

**Wächtersbach.** Der Heimat- und Geschichtsverein hatte am 12. November zu seinem letzten Vortragsabend in diesem Jahr eingeladen, wozu Volker Kirchner als Referent gewonnen werden konnte. In anschaulicherweise erläuterte er den hundert Zuhörern die soziale Situation der Bevölkerung in unserer Region im 17. Jahrhundert und die Zusammenhänge von Armut, Pest und Hexenprozessen. Auch der 30-jährige Krieg trug zur großen Armut der Dorfbewohner bei, da

die kleinen, meist sowieso schon armen Dörfer oft die verschiedensten größeren Truppen mit Nahrung für Mensch und Tier versorgen mussten. Interessant waren in diesem Zusammenhang auch die Ausgrabungen im Bereich der Spielberger Burg, die von Volker Kirchner selbst initiiert und auch ausgeführt wurden. Am Ende des Vortrags waren alle Besucher der Ansicht, dass es ein interessanter und gelungener Abend war.



## Reservix - Eintrittskarten

**Wächtersbach.** Seit dieser Woche können Sie im Büro des Verkehrs- und Gewerbevereins Eintrittskarten zu fast allen Veranstaltungen (hier im Umkreis oder auch in Fulda und Frankfurt), die über

Reservix gebucht werden können, erwerben. Wir drucken Ihnen die Karten direkt aus und ganz neu: **Sie können ab sofort auch mit Karte zahlen!**



**Helga  
von Zukowski**  
geb Euler  
\* 12. 06. 1938  
† 22. 10. 2025

*Begrenzt ist das Leben,  
doch unendlich die Erinnerung!*

**Herzlichen Dank**  
sagen wir allen, die uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.  
Unser besonderer Dank gilt auch dem Pflege- und Betreuer-Team im Altenhilfezentrum Birstein sowie Frau Pfarrerin Beate Rilke und dem Beerdigungsinstitut Dieckmann für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

**Ortrud von Zukowski-Wagner und Gerald Wagner  
mit Dominik und Sarah  
Frank-H. und Margot von Zukowski  
mit Benedict-H. und Lukas-H.**

# Gottesdienste in Wächtersbach

## Kirche des Nazareners

**Samstag, 29.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Friedrich Meisinger. **Mittwoch, 3. Dezember:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 6.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 10.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 13.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 17.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 20.:** 18 Uhr: Gottesdienst. **Wichtiger Hinweis:** Das Gebäude ist barrierefrei!

## Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

**Samstag, 29.:** 14 Uhr: Kirche Kunterbunt in Waldensberg, August-Grefe-Haus. **Sonntag, 30.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 18 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg. Weihnachtsliedersingen mit Glühwein. **Mittwoch, 3. Dezember:** 18.30 Uhr: „Mitten im Advent“ Andacht in Neudorf. 19.30 Uhr: „Mitten im Advent“ Andacht in Spielberg. **Freitag, 5.:** 15.30 Uhr: Winterbasteln und Vorlesen für Kinder ab fünf Jahren in der Bücherei Wächtersbach (Anmeldung erforderlich). **Sonntag, 7. (2. Advent):** 10 Uhr: Gottesdienst mit Einführung des neu gewählten Kirchenvorstands und Verabschiedung der alten Kirchenvorstandsmitglieder in Spielberg. 18 Uhr: Gottesdienst der Pfadfinder mit Verteilung des Friedenlichts. **Mittwoch, 10.:** 17 Uhr: Spieleanfang in der Bücherei, Wächtersbach. 18.30 Uhr: „Mitten im Advent“ Andacht in Neudorf. 19.30 Uhr: „Mitten im Advent“ Andacht Wittgenborn. **Samstag, 13.:** 14 Uhr: Repaircafé in der alten Wagnerei in Wächtersbach, Waldensberger Straße 9. **Sonntag, 14. (3. Advent):** 10

## c3 Church - Campus Kinzigtal

Die evangelische Freikirche c3 Church Campus Kinzigtal lädt zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik **jeden Sonntag, 11 Uhr**, in die neuen Räume in Wächtersbach-Neudorf, Am Rosengarten 5 ein.



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

# DIECKMANN Bestattungen

## Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen, Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

[www.dieckmann-bestattungen.de](http://www.dieckmann-bestattungen.de)

## Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

**Samstag, 29.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Donnerstag, 4. Dezember:** 17.25 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Rorate-Messe - Vorabendmesse zu Herz-Jesu-Freitag. **Samstag, 6.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse zum 2. Adventssonntag. **Dienstag, 9.:** 17 Uhr: Weggottesdienst der Erstkomunionkinder. **Mittwoch, 10.:** 10.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im AWO-Seniorenheim. **Mittwoch, 10.:** 14.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim Schlossgarten. **Freitag, 12.:** 17.25 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Rorate-Messe. **Sonntag, 14.:** 9.30 Uhr: Hochamt - 3. Adventssonntag. 9.30 Uhr: Kinder-Wort-Gottesdienst im Nikolaus-Bauer-Haus. **Donnerstag, 18.:** 14.30 Uhr: Ökum. Gottesdienst im Seniorenheim Schlossgarten. 17.25 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Rorate-Messe. **Freitag, 19.:** 15 bis 18 Uhr: Beichtgelegenheit vor Weihnachten (Prof. Dr. Gerhard Stanke). **Samstag, 20.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse zum 4. Adventssonntag.

## Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachttal-Schlierbach

**Sonntag, 30.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 7. Dezember:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 14.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Freitag, 19.:** 19 Uhr: Taizé-Andacht im ev. Gemeindehaus. **Sonntag, 21.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

# Schmelz Bestattungen

**zuhören • beraten • begleiten**

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

**Unser Beratungs-/Ausstellungsraum**  
Wächtersbacher Str. 44 d  
63636 Brachttal-Schlierb.  
**06053-1409**

**Unser Büro**  
Schnurgasse 6  
63633 Birstein  
**06054-6122**

**Unsere Beratung**  
Marktplatz 1  
63607 Wächtersbach  
**06053-707620**

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22  
[www.bestattungsinstitut-schmelz.de](http://www.bestattungsinstitut-schmelz.de)

## IMPRESSUM

### WÄCHTERSBACHER HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.  
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald. Auflage: 5.950 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.** Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach, Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27, [info@vgv-waechtersbach.de](mailto:info@vgv-waechtersbach.de), [www.vgv-waechtersbach.de](http://www.vgv-waechtersbach.de)

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhof, Tel.: 06655-2619, E-Mail: [info@vogel-druckerei.de](mailto:info@vogel-druckerei.de)

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten: Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

**Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Donnerstag, 11. Dezember, 12 Uhr!**  
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 20. Dezember 2025.

**Samstag, 29. November, 15 bis 22 Uhr**

15.00 Uhr	Eröffnung Weihnachtsmarkt mit anschl. Baumschmücken
16.00 Uhr	Nikolausbescherung
16.30 - 18.30 Uhr	Vorlesestunde im Schloss-Foyer
17.00 Uhr	Musikzug Wächtersbach
19.00 Uhr	WKKW

**Sonntag, 30. November, 11 bis 18 Uhr**

11.00 Uhr	Posaunenchor
12.00 Uhr	Nova Beat (Jugendband)
14.00 - 16.00 Uhr	Vorlesestunde im Schloss-Foyer
15.00 Uhr	Nikolausbescherung
17 Uhr	Honey Crew

Großes Kinderkarussell an beiden Tagen

**MACH es zu deinem Platz!**

**#WIR SUCHEN DICH**

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH  
Barbarossastrasse 26 | 63571 Gelnhausen  
[www.kreiswerke-main-kinzig.de](http://www.kreiswerke-main-kinzig.de)

**GLOBUS Waschstraße**  
Montag bis Samstag 9.00 - 18.00 Uhr

**Rutschblatt für Kids beim Autowaschen!**

Jedes Kind, das bei einer Autowäsche der Programme 2 oder 3 im Auto sitzt, bekommt ein Rutschblatt geschenkt.

\*solange der Vorrat reicht, für Kinder bis 12 Jahre

Globus Handelshof GmbH & Co. KG  
Markthalle Wächtersbach,  
Main-Kinzig-Straße 21  
63607 Wächtersbach

Montag - Donnerstag: 8.00 - 20.00 Uhr  
Freitag & Samstag: 8.00 - 21.00 Uhr